

# Protokoll über die Sommertagung mit Jahreshauptversammlung des SV der Voorburger Schildkröpfer-Züchter am 15./16.06.2019 in Freital-Wurgwitz



TOP 1: **Begrüßung:** Gegen 15.10 Uhr eröffnet der 1. Vorsitzende, Thomas Müller, die JHV und begrüßt die erschienenen Mitglieder des SV. Er dankt dem Ausrichter, Zfr. Albrecht Merbitz und seinen Unterstützern und zeigt sich besonders erfreut über die Anwesenheit der Ehrenmitglieder Bernd Beck, Anton Gandl und Heinz Hirschmann.

Anschließend benennt er die Zuchtfreunde, die sich bei ihm entschuldigt haben und übergibt das Wort an den Ausrichter A. Merbitz. Dieser zeigt sich erfreut über die Zahl der Teilnehmer, gibt einen Ausblick auf den Ablauf der Sommertagung und hofft auf einen guten Tagungsverlauf.

Th. Müller dankt nochmals besonders für die Gestaltung des gestrigen Abends auf dem Anwesen der Familie Merbitz und die hervorragende Bewirtung.

Er verweist auf die in unserem Journal veröffentlichte Tagesordnung der JHV und fragt, ob es dagegen Einwände oder Änderungsanträge gibt. Da dieses nicht der Fall ist, werde hiernach verfahren.

TOP 2: **Totengedenken:** Th. Müller gibt der Versammlung bekannt, dass es zwar keine aktuellen Todesfälle in unserem SV gebe, bittet die Versammlung jedoch, sich im Gedenken an alle verstorbenen Zuchtfreunde des SV von ihren Plätzen zu erheben.

TOP 3: **Protokoll** der letzten JHV: Der Vorsitzende fragt die Versammlung, ob auf das nochmalige Verlesen der Niederschrift über die JHV vom 16.06.2018 in Ockstadt verzichtet werden könne, da sie im Journal abgedruckt sei. Die Versammlung verzichtet einstimmig auf ein Verlesen und genehmigt das Protokoll ohne weitere Einwände.

TOP 4: **Jahresbericht des Vorsitzenden:** Er hält einen ausführlichen Rückblick auf die letzte JHV/Sommertagung und ruft die einzelnen Abläufe nochmals in Erinnerung zurück. Er erwähnt die Ernennung unseres Zuchtfreundes Theo Schneider zum Bundesehrenmeister des BDRG und die nachträgliche Gratulation unseres Zuchtfreundes Hermann Sderra anl. seines 75. Geburtstages mit der Überreichung einer handgemalten Feder eines schwarzen Voorburgers aus den Händen des bekannten Tiermalers Stammler.

Einen Glückwunsch richtet Th. Müller noch an unseren Zuchtfreund Günter Baumgartner, der auf Grund seiner jahrelangen Mitgliedschaft und höchsten Erfolge zum Ehrenmitglied im SV ernannt wurde.

Im Rahmen der am Sonntagmorgen durchgeführten Jungtierbesprechung unter der Leitung unseres Zuchtwartes H. Sderra und der Mitwirkung der anwesenden Sonderrichter wurden ein brauner 1,0 von Th. Müller und eine rotfahle 0,1 von Dominik Kobinger zu den besten Jungtieren gekürt.

Im weiteren Verlauf geht der Vorsitzende auf das zurückliegende Ausstellungsjahr ein und erwähnt 1.156 Voorburger, die anl. Der 3 Sonderschauen sowie unserer HSS präsentiert worden seien. Anl. Der 1. SS in Alsfeld waren 141 Voorburger ausgestellt. Höchstnoten errangen K. Schwalm (0,1 schwarz), Th. Müller (0,1 braun), R. Gross und B. Kammer (1,0 rot), D. Kobinger (0,1 gelbfahl). Die SV – EB errangen B. Kammer und Ch. Kempf.

Auf der 100. Bundessiegerschau in Leipzig waren 181 Voorburger ausgestellt, leider jedoch



keine unserer SR eingesetzt. Höchstnoten errichteten Th. Müller (0,1 braun und 0,1 rotfahl mit SB, G. Müller (0,1 gelbfahl, B. Kammer und H. Stübinger (0,1 rot). Als Bundessieger gingen die Zfr. Stübinger, ZG Niedermeier, Th. Müller und G. Müller hervor.

Die hervorragend gestaltete und durchgeführte VDT – Schau in Kassel wurde mit 306 Voorburgern in 16 Farbenschlägen beschickt. Eine insgesamt erfreuliche Qualität gipfelte in der Zahl von 13 Höchstnoten, die von unseren Zuchtfreunden M. Dräxler ( E schwarz), Th. Müller (braun EM), P. Herdegen (zweimal rot mit EB u. MB), Fr. Liebl (zweimal blau m. schw. Bd. EB u. MB), J. Brunner (blaufahl m. dkl. Bd. EM), M. Raab (rotfahl EB), N. Hühn und H-P. Flauaus (gelbfahl mit MB bzw. EM), H. Köhler (blaugeh.EB), S. Steinmann (braunfahlgeh. EM), H. Ebert (blau m. weißen Bd. SVEB). Weitere SVEB errangen die Zfr. Stübinger, Liebl und Raab.

Deutsche Meister wurden Fr. Liebl zweimal, Th. Müller, P. Herdegen, J. Brunner, M. Raab, N. Hühn, S. Steinmann, R. Steinmann, H. Ebert und A. Gerstner. Als besonders erfreulich war die Auswahl des blauen Voorburgers m. schw. Bd. Von F. Liebl in die Kategorie der Championanwärter. Dass es am Ende leider nicht zum Sieger der Klasse gereicht hat, schmälere den Erfolg in keiner Weise.

Das gestiftete Paar gelbfahle Voorburger unseres Zfr. G. Müller erzielte im Rahmen der Versteigerung zu Gunsten der Kinderkrebshilfe die Summe von 550 Euro und ist besonders lobend zu erwähnen.

Unsere HSS, organisiert von unseren bewährten Zuchtfreunden aus Maxhütte – Haidhof, war sicher der Höhepunkt unserer Ausstellungssaison 2018. Erfreuliche 528 Voorburger waren von der erfahrenen Ausstellungsleitung um Max Feuerer tier – und besucherfreundlich präsentiert worden. Die eingesetzten SR vergaben 16mal die Höchstnote. Als Champion wurden ein 1, 0 rot von Heinrich Siebert sowie eine braune 0,1 von Thomas Müller herausgehoben.

Erwähnenswert war noch der Züchterabend im Gasthaus Hintermeier, in dem wir wie gewohnt sehr gut untergebracht und versorgt wurden.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass wir auf eine sehr positive Zucht- und Ausstellungssaison 2018 zurückblicken können.

Als Hinweis an die Versammlung weist Th. Müller darauf hin, dass die SRA Wolfgang Backe und Florian Neumann zu Sonderrichtern ernannt und an die PV als solche gemeldet worden seien.

Er verweist auf eine Nachricht unseres Zuchtfreundes Schirmer, der die für Riedlingen geplante HSS im Jahre 2019 zurückgegeben habe. Somit war kurzfristig nach einem anderen Ausrichter zu suchen. Der Vorsitzende habe sich mit dem RGZV Bad Nauheim in Verbindung gesetzt, die sich bereit erklärten, die HSS am 22.-24.11.2019 in Bad Nauheim-Schwalheim in nder dortigen Mehrzweckhalle auszurichten. Einzelheiten werden gesondert mitgeteilt.

Erfreut zeigt sich Th. Müller über die beiden Züchterporträts von Günther Baumgartner und seinen eigenen züchterischen Werdegang, verfasst von den Zuchtfreunden L. Gehwolf und H. Sderra.

Er gibt einen Überblick über den aktuellen Mitgliederstand, der 145 aufweist, wasd einem Zuwachs von 5 Mitgliedern entspricht.

Zum Abschluss seines Berichts dankt Thomas Müller insbesondere den Vorstandsmitgliedern, den Zuchtfreunden, die sich durch Illustrationen und mit Beiträgen in unserem inzwischen sehr geschätzten Voorburger – Journal eingebracht haben und H. Schierholz sowie



besonders J. Brunner für die Redaktion und den Druck unseres Journals sowie allen Zuchtfreunden, die der Aufforderung zu dieser sehr gut gestalteten JHV/ Sommertagung gefolgt seien.

**TOP 5: Bericht des Zuchtwartes:** Hermann Sderra weist einleitend auf seinen im Journal abgedruckten Berichten über unsere HSS sowie die Sonderschauen im Jahre 2018 hin und ergänzt diese durch einige weitere Punkte. Dazu geht er nochmals auf die noch zu verbessernde Standhöhe, die einwandfreie Zehenlage und unbefiederte Zehen ein.

Zusammenfassend lobt er den sehr hohen Zuchtstand unserer Voorburger und appelliert an die Zuchtfreunde, den eingeschlagenen Weg so erfolgreich forzusetzen.

Auf die Frage nach ergänzenden Erläuterungen oder weitere Nachfragen werden keine derartige Ansinnen festgestellt.

**TOP 6: Kassenbericht:** Unser Kassierer, Michael Niedermeier, stellt seinen Kassenbericht in ausführlicher Form dar. Er benennt die relevanten Einnahmen und Ausgaben und verweist auf einen gesunden Kassenbestand .

**TOP 7: Bericht der Kassenprüfer/ Entlastung des Gesamtvorstands:**

Die gewählten Kassenprüfer Helfried Ebert und Axel Gerstner berichten über die vor der JHV durchgeführte Kassenprüfung.

H. Ebert unterrichtet die Versammlung über eine sehr sorgfältige und übersichtliche Kassenführung durch unseren Kassierer. Sämtliche Belege haben vorgelegen. Nachfragen seinen nicht erforderlich gewesen. Abschließend stellt er im Namen der Kassenprüfer den Antrag auf Entlastung des Kassierers sowie des Gesamtvorstands.

Diesem Antrag wird von der Versammlung einstimmig entsprochen.

**TOP 8: Wahlen:**

> 1. Schriftführer

Th. Müller gibt der Versammlung bekannt, dass gem. TO der 1. Schriftführer sowie der Zuchtwart zur Wahl stehe. Er fragt in diesem Zusammenhang den bisherigen Amtsinhaber H. Sderra, ob er sich zu einer Wiederwahl bereit erkläre, sofern aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge kommen. H. Sderra erwidert darauf, dass er, sofern es keine anderen Vorschläge gebe, sich noch für eine letzte Amtsperiode unter dem Hinweis auf sein dann erreichtes Lebensalter zur Verfügung stellen wolle.

> Zuchtwart

Da aus der Versammlung keine anderweitigen Vorschläge registriert werden, fragt der Vorsitzende den amtierenden Zuchtwart, H. Sderra, ob dieses auch für diese Funktion gelte, was dieser bejaht. Aus der Versammlung gibt es keine anderen Vorschläge. Die Frage des Vorsitzenden, ob die Wahl ggf. als Block durchgeführt werden könne, wird von der Versammlung einstimmig bejaht. Die daraufhin durchgeführte Wahl erfolgt ohne Gegenstimme; H. Sderra nimmt seinerseits die Wahl für die beiden Funktionen an.

> Beisitzer

Th. Müller fragt Florian Neumann als bisherigen Beisitzer, ob er für diese Funktion weiter zur Verfügung stehe, was dieser bejaht. Da aus der Versammlung ebenfalls keine weiteren Vorschläge registriert werden, erfolgt die Wiederwahl einstimmig. Fl. Neumann nimmt die Wahl an.



### TOP 9: **Wahl der Kassenprüfer:**

Der Vorsitzende bittet um Vorschläge für die Wahl zweier Kassenprüfer sowie eines Ersatz – Kassenprüfers. Es melden sich für die Wahl die Zuchtfreunde Albrecht Merbitz und Heiko Köhler, als Ersatz Hans-Peter Flauaus. Die Versammlung stimmt dem Vorschlag zur Blockwahl ohne Gegenstimmen zu. Die Zuchtfreunde werden in die Ämter gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 10: **Haushaltsplan** für 2019: Auf Vorschlag des Vorsitzenden soll an der bisherigen Praxis des HH-Planes auch für das laufende Jahr festgehalten werden. Auf die Frage von Th. Müller, ob es ggf. künftige Alternativen zum bisherigen SV – Band gebe, erklärt Fl. Neumann, dass er Kontakt zu einem begabten Maler habe, der Tierporträts erstelle. So habe er sich auch bereit erklärt, ein Voorburger – Porträt im Format A 4 im entsprechenden Farbenschlag zu erstellen. Der Preis liege in etwa im Bereich des SV – Bandes.

Helfried Ebert ergänzt seinerseits, dass er Kontakt habe zu einem Tiermaler, der Voorburger auf einer entsprechenden Schiefertafel erstellt. Die Versammlung zeigt sich über diese Initiativen bzw. Anregungen erfreut und beauftragt die beiden Zuchtfreunde, jeweils ein Muster zu beschaffen und sodann über die künftige Verfahrensweise zu entscheiden.

TOP 11: **Sommertagung** 2020 und folgende: Th. Müller fragt die Versammlung nach einem Ausrichter der Sommertagung/JHV im Jahre 2020. Daraufhin erklärt der Zuchtfreund D. Gerlach, dass er sich zusammen mit dem Zuchtfreund K.-H. Beck zur Ausrichtung der nächsten Sommertagung im Kyffhäuser Land bereit erkläre. Die Veranstaltung würde in Bad Frankenhausen im Hotel Thüringer Hof am 20./21.06.2020 stattfinden.

Das EZ koste dort 58,- das DZ 87 €. Für ein Damen- bzw. Ausflugsprogramm werde ebenfalls gesorgt.

Die Versammlung stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

Auf die Frage nach einem Ausrichter für das Jahr 2021 hat sich noch kein Bewerber gemeldet, so dass diese Planung verschoben werde..

TOP 12: **Sonderschauen** und einzusetzende Sonderrichter: Der Vorsitzende gibt der Versammlung bekannt, dass es aus der Versammlung Anträge für Sonderschauen in Oelsnitz und Pilsting gebe. Diesem Antrag wird zugestimmt. Im Anschluss gibt Th. Müller die einzusetzenden Sonderrichter für die weiteren Sonderschauen sowie unsere HSS in Bad Nauheim und 2020 in Rosstal bekannt. Die entsprechenden Termine sowie die namentlich benannten Sonderrichter sind im Journal ausgewiesen.

TOP 13: **Delegierte zur VDT – Versammlung in Leipzig:** Der Vorsitzende sowie sein Vertreter erklären sich zur Teilnahme als Delegierte des SV anl. Der VDT – Vers. In Leipzig bereit und werden von der Versammlung bestätigt.

TOP 14: **7. Ausgabe des Voorburger – Journals:** Thomas Müller dankt Heinrich Schierholz und insbesondere Jürgen Brunner für die Erstellung und Herausgabe unseres inzwischen sehr geschätzten Voorburger – Journals. Er dankt allen Zuchtfreunden, die sich mit Beiträgen und Fotos beteiligt haben und bittet auch für die Zukunft um recht rege Beteiligung.

Heinrich Schierholz gibt einen Hinweis auf vorbeugende Impfungen unseres Rassetaubenbestandes für bestimmte Erkrankungen.

Diese Impfungen seien unter bestimmten Umständen auch durch den Züchter selbst vorzunehmen, sofern ein entsprechender Antrag bei den Kreisbehörde auf Anerkennung eines “Nebengewerbes” gestellt würde. Somit komme der Züchter auch an den jeweiligen Impfstoff. Hierzu schloss sich eine rege Diskussion an, die u.a. behördliche Verneinung eines derartigen Ansinnens betraf.

Regional seien offernbar unterschiedliche Ergebnisse zu erwarten.



## TOP 15: **Anträge, Wünsche etc.:**

> Der Vorsitzende gibt den Hinweis, dass es Anträge für die Durchführung unserer HSS im Jahre 2021 für Iggenbach, Niederwinkling sowie Pfarrkirchen gebe. Er weist zudem darauf hin, dass in Pfarrkirchen eine separate Schau angeboten werde.

Die daraufhin vorgenommene Abstimmung hat zum Ergebnis, dass bei zwei Enthaltungen Pfarrkirchen den Zuschlag für die HSS 2021 erhält.

> Anlässlich unserer HSS stellt der TC Nürnberg eine Sonderprämie in Höhe von 50 € für Voorburger zur Verfügung. Die Diskussion ergibt, dass diese Prämie auf weißbindige und gehämmerte Voorburger ausgewiesen werden soll.

> Zudem sei immer noch ein von Christian Kühne zur Verfügung gestellter Ehrenpreis in Höhe von 50 Euro zur Verfügung stehe, der bisher nicht vergeben worden sei. Dieser Preis werde als Zuchtpreis auf 4 Tiere vergeben, sofern mindestens von jenem Züchter 12 Tiere ausgestellt werden.

> Weiter weist der Vorsitzende auf die Auslobung der "Goldenen Taube" durch die Geflügelzeitung hin. Nach Kontaktaufnahme mit der Redaktion habe Th. Müller erreicht, dass im Jahre 2022 dieser Leistungspreis auf die sechs besten Tiere eines Züchters ausgegeben werde.

> Th. Müller erwähnt nochmals, dass unsere sehr häufig aufgerufene und damit sehr erfolgreiche Home – Page von unserem Zuchtfreund J. Brunner aktuell gehalten werde, wofür ihm besonders zu danken sei.

> In diesem Zusammenhang erwähnt Th. Müller, dass die Seite auf Facebook von unserem Zuchtfreund Florian Neumann eingerichtet worden ist und von ihm auch betreut werde.

> Georg Müller stellt seinerseits eine Jacke mit Voorburger – Emblem vor, die für 80 Euro über ihn erworben werden könne.

Der Vorsitzende schließt mit einem nochmaligen Dank an die verantwortlichen Ausrichter sowie die teilnehmenden Zuchtfreunde die JHV gegen 17.00 Uhr.

Protokolliert:

(H. Sderra)  
Schriftführer

Genehmigt:

(Th. Müller)  
1. Vorsitzender